

# Wiesbadener malt sich ins „Guinness-Buch der Rekorde“

Karl Draeger aus Wiesbaden hat geschafft, wovon Tausende träumen: Einen Eintrag ins „Guinness-Buch der Rekorde 2000“! Nach über 3000 Arbeits-Stunden kommt der Maler mit dem „Längsten graphischen transportablen Kunstwerk“ ins Buch.

Eine Urkunde bestätigt jetzt die Leistung: „Karl Draeger aus Wiesbaden bemalte eine 78 Meter lange und 20 Zentimeter breite Telexrolle mit expressionistischen Zeichnungen.“ Eine unglaubliche Arbeit: Acht Jahre lang, von 1991 bis 1998, entwarf und pinselte Draeger in seinem Atelier an dem abstrakten Meisterwerk. Der Titel: „Tausend Augen, Tausend Mäuler“.

In leuchtenden Acryl-Farben strahlen Gesichter und Figuren von der langen Rol-

le, jeder Zentimeter ein Unikat. Doch der frischgebackene Rekordhalter Draeger, von dem schon 1995 in der russischen Raumstation „MIR“ im All ein Bild ausge-

stellt wurde, bleibt weiterhin fleißig: Zurzeit stellt er einige Werke im Weinhaus Sinz in Wiesbaden und im Mainzer „Schulungszentrum Depfa IT Services“ aus. pil



Ein dickes Ding: Das (aufgerollte) Rekord-Gemälde „Tausend Augen, Tausend Mäuler“.